

# The forbidden blossom~

## Deadly thorns~

Von Baka\_Red

### Kapitel 8: Die Welle des Wahnsinns~

#### Die Welle des Wahnsinns~

"Hier zählt nur noch...der Wahnsinn..."

Ein breites Grinsen lag auf dem Gesicht des jungen Shinigamis. Maka musterte ihren ehemaligen Freund. "Was ist nur mit ihm geschehen? Ich erkenne ihn nicht mehr wieder...das ist nicht der Kid den ich einst kannte!" Black\*Star lachte nur spöttisch: "Haha, sieh ihn dir an...er hat wirklich seinen Verstand verloren...das passiert wohl, wenn man sich mit der Brut von Hexen abgibt..." Wütend zischte Kid: "Sei still! Du sprichst von Crona! Die Liebe meines Lebens!", schrie der Schwarzhaarige und schoss gleich ein paar Mal auf den Assassinen. Der jedoch wich locker aus und näherte sich mit einer enormen Geschwindigkeit dem Totengott und schlug ihm gleich mit der Faust mitten ins Gesicht. Durch die Wucht des Schlags flog der Spross des Shinigami einige Meter und knallte mit dem Rücken gegen eine Häuserwand. Anstatt sich darüber aufzuregen, begann Kid zu lachen. "Was das wirklich alles? Wie armselig..."

"Das war wirklich armselig, glaubst du wirklich du hättest eine Chance gegen den Shinigami?"

Plötzlich blickten alle Anwesenden in den Himmel. Dort stand Medusa auf der magischen Schlange, die sie als Tattoo auf ihren Armen trug. "Medusa!", schrie Maka. "Das ist alles deine Schuld! Durch dich wissen sie gar nicht was sie tun!" "Ach du spinnst doch!", meinte Kid, der sich mittlerweile wieder neben seinem Freund befand und sich das Blut vom Mund wischte. "Ganz recht...er hat es aus freien Stücken getan...", ließ die Hexe verlauten. "Lügnerin!", rief die blonde Sensenmeisterin. "Aber ich sage die Wahrheit...und selbst wenn nicht, eure Stimmen können sie nicht mehr erreichen! Wenn ihr mich entschuldigen würdet, ich werde erwartet...Crona, kümmere dich um diese armseligen Wichte..." Mit diesen Worten verschwand Medusa Richtung Shibusen. Maka wollte ihr hinterher, doch Soul hielt sie zurück: "Maka, dafür haben wir keine Zeit, lass dich nicht provozieren, wir müssen schleunigst was gegen Kid und Crona unternehmen..." Verbissen starrte die Blonde zu den beiden Jungs herüber. "Ja...ich weiß..."

Im nächsten Moment lief der Rosahaarige auf die Meisterin zu und holte mit Ragnarök aus. "Maka! Pass auf!", rief der Weißhaarige. Den vielen Schlägen versuchte das Mädchen auszuweichen, schließlich wusste sie, dass sie gegen ihn nicht viel ausrichten konnte und Black\*Star mit seinen Seelenwellen als Stütze brauchte.

Selbstverständlich blieb der blauhaarige Meister nicht einfach dort stehen um den Kämpfenden zuzusehen, er wollte sich ebenfalls am Kampf beteiligen. "Black\*Star, sei vorsichtig...wir haben es hier mit zwei starken Meistern zu tun...Crona, das Kind der Hexe Medusa, der mit seinem schwarzen Blut einige Vorteile hat und Kid, der nun ein vollwertiger Shinigami ist...", sprach Tsubaki ruhig. "Hm...also zwei gegen einen...na das klingt doch ganz nach Arbeit für mich...ich werde sie garantiert nicht mit Samthandschuhen anfassen..." Ein breites Grinsen lag auf dem Gesicht des Assassinen. "Na dann legen wir doch gleich mal los!" Sofort stürmte Black\*Star auf Crona zu und holte mit der Hand aus, um seine Seelenwellen in den Körper des Rosahaarigen zu verfrachten. Er schlug direkt gegen den Rücken Cronas, woraufhin Blitze durch seine Hand zogen und den Jungen von innen heraus verletzten. "Ah!", schrie das Kind der Hexe Medusa auf und knallte gegen die nächste Häuserwand. "Guter Schlag Black\*Star!", meinte Maka, was der blauhaarige Meister nur mit einem breiten Grinsen und einen Daumen nach oben gestreckt kommentierte. Wütend darüber, was Black\*Star mit seinem Freund angestellt hatte, lief Kid los und verpasste dem Angeber einen Kick gegen den Kopf, sodass auch er gleich das Fliegen lernte. Mit weit aufgerissenen Augen starrte das blonde Mädchen ihren ehemaligen Freund an. "Kid! Komm doch bitte zur Vernunft!", doch dann bemerkte sie einige schwarze Linien am Mund des Shinigami. 'Was ist das?', fragte sie sich, ehe auch sie ein paar Schüsse erntete, die es in sich hatten. Nicht alle hatte sie mit ihrer Sense abwehren können und hockte mit schmerzverzerrtem Gesicht am Boden. "Maka! Reiß dich zusammen, wenn du jetzt schlapp machst wars das!", rief die Sense. Mittlerweile hatte sich Crona wieder gesammelt und ging in langsamen Schritten auf das blonde Mädchen zu. "Das wars für dich...bye bye...", sprach der Junge mit einem schäbigen Grinsen im Gesicht und nahm ordentlich Schwung. "MAKA! STEH AUF!", schrie Soul, doch noch bevor seine Meisterin getroffen werden konnte, sprang jemand dazwischen. Es war niemand geringeres als Doktor Stein mit der Sense Spirit. Sogleich holte der Professor zum Gegenschlag aus und schoss ebenfalls seine Seelenwellen in den Körper des Rosahaarigen. "Seelenjoch!" Der Impuls machte sich in Crona breit und kreischend knallte er unsanft auf den Boden. "Und nun zu dir Kid...", sprach der grauhaarige Mann gelassen und drehte an der Schraube, die an seinem Kopf befestigt war.

### **Währenddessen im inneren der Shibusen.**

Medusa und Arachne hatten derweil den Raum, indem sich der Kishin in einem Sack befand, erreicht. "Endlich...", sprach die Ältere der Schwestern und begutachtete den Beutel aus Haut. "Ja, nur noch das schwarze Blut und es ist geschafft...", teilte Medusa ihr mit, nahm die Spritze, in der sich das schwarze Blut befand und injizierte es dem Kishin. Augenblicklich stieg Dampf auf. Mit einem sanften Lächeln betrachtete Arachne das Schauspiel. Langsam verformte sich der Sack. Bald schon erkannten sie die Umrisse eines Mannes. Die Schwarzhaarige faltete die Hände ineinander und lachte etwas. "Kishin Asura..." Dieser stand nun genau vor den beiden Frauen und öffnete seine Augen. Im selben Moment durchbohrte einer der Vektorpfeile Medusas den Leib ihrer Schwester. Triumphierend lachte die blonde Hexe auf. "Du hast doch nicht wirklich gedacht, dass ich gemeinsame Sache mit dir machen würde...du warst für mich nicht mehr, als eine Spielfigur...die Spielfigur, die ich jetzt dem Kishin als Frühstück servieren werde, deine Seele wird ihm sicher schmecken Schwester!" Arachne starrte ihre jüngere Schwester entsetzt an und spuckte Blut. "Du hinterlistiges...Miststück..." Der Körper der Schwarzhaarigen löste sich auf. Lediglich

ihre Seele blieb zurück. Medusa lächelte den Kishin an: "Kishin Asura...nimm diese kleine, unbedeutende Seele als mein Geschenk an...bitte entschuldige mich...ich habe noch einige Dinge zu erledigen..." Gerade als sich die Hexe aus dem Staub machen wollte, wurde sie von Asura festgehalten. "Einen Moment...", sprach er ziemlich ruhig. Verwundert betrachtete sie den Mann. "Glaubst du wirklich, dass ich dich so einfach gehen lasse? Du warst hinterhältig genug mir ein Opfer darzubringen, aber du wirst nicht verschont bleiben...ich strebe eine Welt des Nichts an, denn dort existiert keine Angst und du störst mich dabei..."

"Was ist nur aus ihm geworden? Ist das wirklich noch Kid?", fragte Spirit, der den Jungen vor sich musterte. "Nein...", antwortete Stein. "Er ist vom Wahnsinn zerfressen..." Plötzlich nahm der Doktor eine ungeheure Welle wahr. Sofort fiel sein Blick zur Shibusen und auch Maka blickte umgehend dort hin. "...Das ist...", rief das Mädchen mit zittriger Stimme, aufgrund der grausamen Welle, die ihr Mark erschütterte. "Der Kishin...", sprach der Professor und blickte zu Kid und Crona, die sich Beide scheinbar köstlich über die Gesichter der Anwesenden amüsierten. Eine Schweißperle lief an der Stirn des Grauhaarigen entlang. "Senpai...wir sollten das Ganze hier schnellstens beenden..." "Das brauchst du mir nicht sagen, ich bin bereit!", rief die Death Scythe. Stein wirbelte die Sense mehrmals durch die Luft und hielt sie dann direkt vor sich. "Seelenresonanz!", riefen sie Zeitgleich, doch noch bevor sie zu einem Angriff kamen, lief Kid auf den Mann zu und attackierte ihn mithilfe seiner Nahkampf-Kenntnisse. Der Meister wich aus und wollte gerade mit der Sense ausholen, als er die Schreie Makas hörte. Zitternd saß das Mädchen auf dem Boden und blickte angsterfüllt zu dem rosa haarigen Jungen hoch, der kurz davor stand auszuholen. Im letzten Augenblick warf sich Stein vor die Blonde und wurde statt ihrer getroffen. Das Dämonenschwert hatte sich einmal durch seinen Körper hindurchgebohrt. Geschockt rührte Maka keinen Muskel. Erst als der Doktor auf den Boden knallte, zuckte sie wieder zusammen und rüttelte den Mann. "Doktor Stein!", rief sie. "Ma..ka, sei nicht dumm...lauf weg...", sprach er angeschlagen. Spirit nahm sofort seine menschliche Form an und hockte sich zu seinem Meister. "Stein!" "Sen...pai...bring die Kinder...in Sicherheit!" Nach diesen Worten schloss Franken die Augen. Wütend biss sich der Rothaarige auf die Lippen. "Ihr widerlichen Viecher..." Crona blickte den Mann nur kühl an und zuckte mit der Schulter. "Was solls...das rettet euch auch nicht...was für ein sinnloser Tod..." Nun reichte es der Death Scythe. "Du mieses Stück Abfall...hätten der Shinigami und ich die bloß gleich umgebracht...dann wäre..." Ein dumpfes Geräusch erfüllte die Stille, die gerade urplötzlich eintrat. Maka hielt die Luft an. Blutspritzer standen in ihrem Gesicht. Ihr ganzer Körper zitterte. Crona hatte dem Rothaarigen mit einem Hieb den Kopf abgeschlagen. "Diese Ruhe...ist sie nicht wunderbar?", fragte der Rosahaarige und streckte sich einmal, wobei er seinen Körper merkwürdig dehnte, wozu sonst nur Kid in der Lage wäre. "PAPA!", schrie das Mädchen und weinte bitterlich. "Hör auf mit diesem Geschrei...", meinte der junge Shinigami und stellte sich neben seinen Freund. "Crona...das werde ich dir nie verzeihen...ich bring dich um!" Der Meister lachte nur: "Sei mir doch dankbar...du konntest ihn doch sowieso nicht leiden..." Belustigt trat er auf den toten Körper herum. Das brachte die Blonde nun endgültig zur Weißglut. Sie schnappte sich ihre Sense und wollte den Jungen damit zerteilen, doch gerade als sie stand, befand sie sich an einer Wand. Ihr fiel es unheimlich schwer zu atmen. In einer unglaublichen Geschwindigkeit hatte Crona sie an die Wand gedrückt und ihr das Schwert durch die Lunge gebohrt. Er drückte die Klinge weiter hinein, wodurch Maka nur mehr aufschrie,

aber im selben Moment stockte. Soul hatte sich gleich zurückverwandelt und schlug mit seinem Arm, der sich in ein Sensenblatt verwandelt hatte auf den Rosahaarigen ein, doch durch das verhärtete Blut kam er einfach nicht durch. "Du elende Missgeburt!", schrie der Weißhaarige und weinte sogar. Der Spross des Shinigami ging auf sie zu, wurde dann aber von Black\*Star aufgehalten. "Ich bin auch noch da!", rief er und versuchte ihn mit seinen Kettensicheln zu treffen. "Für das was ihr getan habt werde ich euch zerstückeln!", tat der Blauhaarige kund, kassierte aber im nächsten Augenblick nur eine Faust von dem Schwarzhaarigen. "Misch dich nicht ein!", meinte Kid gelassen und nickte seinem Partner zu. "Beende es Crona..." Der Junge ignorierte die Waffe, die weiter auf ihn einschlug und blickte Maka direkt in die Augen. "Maka...du warst immer sehr nett zu mir, aber du hast uns enttäuscht, genau deshalb bestrafen wir euch jetzt..." Er gab dem Mädchen einen Kuss auf die Stirn, ehe er das Schwert aus ihr zog. Bevor die Sensenmeisterin auf den Boden zu knallen drohte, zog Soul sie in seine Arme und drückte sie an sich. "Maka! Oh Gott Maka...es tut mir so Leid...", murmelte die Sense verzweifelt. "...Soul...", sprach das Mädchen und weinte ebenfalls. "Ich habe es dir nie sagen können, weil ich zu viel Schiss hatte...Maka...ich habe dich immer geliebt!", schluchzte Soul. Die Blonde lächelte: "Da..nke Soul...ich...habe dich auch...immer geliebt..." Sie schloss ihre Augen, der Brustkorb Makas bewegte sich nicht mehr. Der Weißhaarige drückte seine Stirn gegen die seiner Meisterin und hielt sie so weiterhin fest in seinen Armen. "Bitte verzeih mir!", flüsterte er. "Kümmere dich nicht um sie, du wirst ihr gleich ohnehin folgen...", kicherte Crona und hob das Schwert. Soul reagierte nicht darauf. Er hatte sein Schicksal akzeptiert, anders als Black\*Star, der sich zitternd erhob und die beiden Jungs wütend anstarrte. "Soul mag aufgegeben haben, aber ich garantiere nicht!" "Black\*Star, bitte sei vorsichtig!", rief ihm Tsubaki zu, doch der gab nur einen patzig klingenden Ton von sich. "Ich lass mich doch nicht von zwei Irren besiegen, das passt nicht zu einem Typen wie mir!" Der Blauhaarige wischte sich das Blut vom Mund. Während des gesamten Kampfes hatten Patty und Liz kein Wort von sich gegeben. Sie hatten sich das Spektakel schweigend angesehen, lediglich Tränen liefen an ihren Wangen entlang, während sie dagegen ankämpften, nicht vom Wahnsinn verschlungen zu werden. "Schwesterchen? Werden wir sterben?", fragte die jüngere der Thompson Schwestern und blickte traurig auf den Boden. Liz sprach kein Wort und nahm lediglich die Hand Pattys. "Crona! Töte ihn!", rief Kid seinem Freund zu und attackierte daraufhin den Assassinen. Mit einem breiten Grinsen im Gesicht hob der Meister des Dämonenschwertes die Klinge erneut. "Leb wohl, Soul..." Blutend knallte der Weißhaarige auf den Boden, den Körper seiner Meisterin immer noch in den Armen haltend. Ein paar Mal hob und sank sein Brustkorb noch, ehe er die Augen schloss und seinen letzten Atemzug tätigte. Nun wand sich auch der Rosahaarige dem Assassinen zu. Black\*Star versuchte den Angriffen seines ehemaligen Freundes auszuweichen, doch in einem unachtsamen Moment traf ihn ein Schlag und er fiel erschöpft zu Boden. Tsubaki nahm ihre menschliche Form an und kniete schützend vor ihrem Meister. "Bitte...", sprach sie tränenüberströmt, doch Kid erreichte ihre Flehen nicht mehr. Ohne mit der Wimper zu zucken nahm er ihren Kopf in beide Hände und brach ihr das Genick. Mit weit aufgerissenen Augen vernahm Black\*Star das Geräusch des brechenden Knochens. Sein Atem stockte. Leblos lag seine Partnerin vor ihm. Der Schmerz in seiner Brust nahm zu. Jetzt konnte er Soul verstehen. Nachvollziehen, warum er aufgegeben hatte. Mit einem Lächeln im Gesicht nahm auch der Spross White\*Stars sein Schicksal an. "Besiegt...von zwei Irren..." Er lachte und drehte sich, sodass er auf dem Rücken lag und in den Himmel sehen konnte, der sich

verdunkelt hatte. "War es euch das Wert?", fragte er belustigt. Kid schnaubte nur verächtlich und trat mit voller Wucht auf den Schädel des Blauhaarigen. "Ja...das war es..."

Langsamem Schrittes näherte sich Crona seinem Freund. Das Schwert in seiner Hand war verschwunden. Mit einem sanften Lächeln im Gesicht legte er die Arme um den Körper des Schwarzhaarigen und drückte seinen zierlichen Körper an den des Shinigami. "Kid...haben wir es geschafft?", fragte er leise. Erneut schnaubte der Gott des Todes und blickte in den Himmel hinauf. "Ja...wir haben es geschafft..." Der rosa haarige Meister löste sich ein wenig und blickte tief in die goldenen Augen seines Gegenübers. "...Kid...lass es uns tun...", hauchte er an die Lippen des Meisters, der das mit einem Lächeln erwiderte. "Ja...tun wir es..."